

## Antrag auf Verlängerung des Aufenthaltstitels

|   |  |
|---|--|
| <b>Angaben zur Person:</b>  |  |
| Familienname:   | Vornamen:  |
| Frühere Namen (Geburtsname, frühere Ehenamen)   | Geschlecht<br><input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich  |
| Geburtsdatum:      Geburtsort:  | Staatsangehörigkeit(en)  |
| Familienstand:<br><input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet/ingetr. Partnerschaft<br><input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden/ Auflösung Partnerschaft<br>Seit: _____  |  |
| Größe: _____ cm   | Augenfarbe:<br><input type="checkbox"/> blau <input type="checkbox"/> braun <input type="checkbox"/> grau <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> |
| Religionszugehörigkeit (freiwillige Angabe):  | Telefonnummer / E-Mailadresse (freiwillige Angabe):  |
| Wohnanschrift (Straße, Hausnummer):   |  |
| <b>Aufenthaltszweck:</b>  |  |
| <input type="checkbox"/> Familiennachzug <input type="checkbox"/> selbständige Erwerbstätigkeit <input type="checkbox"/> unselbständige Erwerbstätigkeit<br><input type="checkbox"/> Schulbesuch <input type="checkbox"/> Ausbildung <input type="checkbox"/> Sprachkurs <input type="checkbox"/> Studium<br><input type="checkbox"/> humanitäre Gründe <input type="checkbox"/>        |  |
| <b>Angaben zur Sicherung des Lebensunterhalts:</b>  |  |
| Wie wird der Lebensunterhalt bestritten?*   |  |
| <input type="checkbox"/> eigenes Einkommen <input type="checkbox"/> Einkommen des Ehegatten <input type="checkbox"/> Unterhaltszahlungen von _____<br><input type="checkbox"/> Stipendium <input type="checkbox"/> Verpflichtungserklärung <input type="checkbox"/> Bafög <input type="checkbox"/> Rente/ Pension<br><input type="checkbox"/> eigenes Vermögen <input type="checkbox"/> |  |
| * <i>Mehrfachnennungen möglich</i>  |  |
| Beziehen Sie, ein Familienangehöriger oder ein sonstiger Haushaltsangehöriger Sozialleistungen (z. B. AIG II, Grundsicherung)?  |  |
| <input type="checkbox"/> ja, seit _____ in Höhe von _____ € <input type="checkbox"/> nein   |  |
| Ggf. Name, Anschrift und Geburtsdatum des Angehörigen:  |  |
| _____   |  |
| Beziehen Sie Wohngeld?  |  |
| <input type="checkbox"/> ja, seit _____ <input type="checkbox"/> nein   |  |
| Sind Sie krankenversichert?   |  |
| <input type="checkbox"/> ja, bei _____ (Name der Versicherung) <input type="checkbox"/> nein  |  |

### Angaben zu Familienangehörigen:

Besitzt der Ehegatte bzw. Lebenspartner, ein Elternteil oder ein minderjähriges Kind die deutsche Staatsangehörigkeit?

ja, nämlich \_\_\_\_\_

nein

### Integrationskurs:

Haben Sie an einem Integrationskurs teilgenommen?

ja

nein

### Strafverfahren:

Sind gegen Sie Strafverfahren anhängig?

ja

nein

Wenn ja welche?: \_\_\_\_\_

### Dauer des beabsichtigten Aufenthalts:

Wie lange beabsichtigen Sie, in der Bundesrepublik Deutschland zu bleiben?

dauerhaft/ für immer

zeitlich befristet bis \_\_\_\_\_ (bitte Datum eintragen)

Ich beantrage die Erteilung einer Niederlassungserlaubnis

### Erklärungen und Antragsunterschrift:

1. Freiwillige Angaben zur Religionszugehörigkeit:  
Mir ist bekannt, dass Angaben zur Religionszugehörigkeit freiwillig sind. Sollte ich diese aber machen, müssen diese wahrheitsgemäß und vollständig sein.
2. Ich versichere vorstehende Angaben wahrheitsgemäß, richtig und vollständig gemacht zu haben. Etwaige Ergänzungen durch den Sachbearbeiter \_\_\_\_\_ beruhen auf meinen Angaben, wurden mir vorgelesen und genehmigt.

Ich erkläre, dass ich auf nachstehende Vorschriften hingewiesen wurde:

Falsche oder unvollständige Angaben, die zur Erlangung eines Aufenthaltstitels gemacht werden, stellen ein Ausweisungsinteresse nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG dar und können zur Ausweisung (§ 53 Abs. 1 AufenthG) oder zur Versagung des Aufenthaltstitels (§ 5 Abs. 1 Nr. 2 AufenthG) führen.

Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel zu beschaffen oder einen so beschafften Aufenthaltstitel wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG).

Bayreuth, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift